



Ausgabe 3/10

GEMEINDEBRIEF

Evangelische Christuskirche
Wernigerode-Hasserode und Kirchengemeinde Schierke



Erntedank
Ewigkeitssonntag

Stiftertafel für die Orgel in der Christuskirche



Kontakt

Evangelische Christuskirche Wernigerode-Hasserode und Kirchengemeinde Schierke

erreichbar über:

Gemeindebüro Friedrichstr. 62
38855 Wernigerode
Tel. 039 43/63 44 50
Fax 039 43/90 50 28

email:

christuskirche-hasserode@t-online.de

www.christuskirche-wernigerode.de

Pfarramt

Gemeindepädagoge Thomas Grönholdt

Gemeindebüro

Monika Warnecke

Sprechzeiten: Mo, Mi, Do 9-12
Di 14 - 17 Uhr

Bankverbindung:

Vereinigte Volksbank
BLZ: 278 932 15
Konto-Nr. 100 009 032
Kennzahl 219

Kindertagesstätte

der Ev. Christuskirche

Kirchstr. 18
Tel. 039 43/63 42 75
email:
kita-christus.hasserode@t-online.de
Leiterin: Silvia Merkel

Impressum

Herausgeber:

Ev. Christuskirche Wernigerode-Hasserode

Redaktion:

Thomas Grönholdt, Gemeindepädagoge
Dr. Uwe Heuck, Heike Gerloff

Druck: Harzdruckerei GmbH Wernigerode

Angedacht

Liebe Gemeindeglieder,

Christus spricht: „Ich lebe und ihr sollt auch leben.“ (Johannes 14,19)

L – lebendig
E – erfrischend
B – bewegend
E – energisch
N – normal

Ist es so – das Leben? – Natürlich nicht! Eher ein auf und ab zwischen Glück und Unglück, Freude und Trauer, Erfolg und Misserfolg, Arbeit und Ruhe. Das Leben – wie eine Welle – mal oben, mal unten oder dazwischen.

Und wir? Wir leben dieses Leben, sind mal obenauf, mal weit unten oder lassen uns treiben – ein Spielball der Wellen...

Gott sei Dank nicht! Das sind wir nicht: kein Spielball, der vom Zufall der Wellen hin- und hergeworfen wird.

Im Wechselspiel der Lebenswellen gibt es einen Grund, der alles hält, der auch noch in der Tiefe trägt. Weil er sie kennt, weil er sie durchlebt und durchlitten hat, weil er für uns dort-hin gegangen

ist, damit kein Abgrund uns verschlingen kann, keine Trauer zu tief, keine Arbeit zu schwierig und keine Schuld zu groß ist.

Am Kreuz hat Christus die Tiefen des Lebens auf sich genommen, um das zu tragen, was uns zu schwer wird. Er ist der Grund, der Weg, auf dem wir unser Leben gehen dürfen. Im Wechselspiel der Ereignisse und Gefühle, die unser Leben prägen, ist er das Kontinuum nicht nur im persönlichen Leben, sondern durch die Geschichte hindurch. Er war, er ist und er kommt. Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft liegen allein in seiner Hand. Und nicht in den Händen irgendwelcher Menschen und Mächte. Gott sei Dank!

Sehr herzlich grüßt Sie

Ihre Angelika Zadow,
Superintendentin



Aus dem Gemeindegemeinderat



Die schöne Sommerzeit mit vielen Erlebnismöglichkeiten im Freien geht in den goldenen Herbst über und wir denken dankbar an das Gemeindefest, das diesmal die schönen Möglichkeiten unseres Kirchgebäudes offenbarte, zurück. Die Kindertagesstätte hatte ihren Programmteil unter das Motto „Komm mit mir ins Land der Märchen“ gestellt und märchenhaft präsentierten die Kinder unter Leitung ihrer Erzieherinnen ihre Freude im Spiel. Ihnen wie auch unserem Gemeindechor – vereinigt mit den Sängern des Chors des „Guten Hirten“ - unter der Leitung von Frau Ristau ist hier herzlich zu danken.

Es sind die Kinder um deren Teilhabe am Leben in der Gemeinde unser ganzes Bemühen gelten soll. Sie üben den christlich geprägten Tageskreis im täglichen Vollzug. Beten, spielen, ruhen und danken gehören für sie zum normalen Rhythmus. Mit dem Übergang in die Schule bestimmt erst einmal ein neuer Tagesablauf ihr Leben. Mit der Christenlehre wollen wir versuchen, das einmal geübte bei den vorherigen Kita-Kindern zu erhalten und es den anderen nahe zu bringen, ihnen die Botschaft des Evangeliums altersgerecht nahe zu bringen. Eltern, geben Sie Ihren Kindern einen guten Leitfadens für ihren Lebensweg. Die Christenlehre kann Ihnen dabei helfen.

Übrigens Kindertagesstätte – die Eltern haben die Möglichkeit sich in die Gestaltung der Arbeit mit ihren Kindern einzubringen. Der GKR ist daran interessiert, engagierte und verantwortungswillige Eltern als Elternvertreter im Kuratorium zu begrüßen!

Um unsere Seite im Internet - www.christusgemeinde-wernigerode.de - aktuell und ansprechend halten zu können, haben wir einen Fachmann damit beauftragt, nachdem es sich doch herausstellte, dass die Arbeit der Laien nicht in einem vertretbaren Zeitumfang zum wünschenswerten Ergebnis führt.

Der Versuch, das Gelände der ehemaligen Francke-Schule zu bebauen, musste vorerst zurückgestellt werden, da die gegenwärtige Marktsituation keine wirtschaftlich vertretbare Lösung zulässt.

Es gelingt nicht alles im ersten Anlauf, manches braucht etwas längeren Atem. Wir gehen jetzt wieder auf das Erntedankfest zu und haben ausreichend Grund, für viele Gaben und Möglichkeiten dieses Jahres zu danken. Lassen Sie es uns aus ganzem Herzen und in Demut tun. Viele ist für uns selbstverständlich, was für andere heißer Wunsch ist.

Lassen Sie und danken und ein Stück von dem teilen, das wir so reichlich haben – an diesem Fest und so oft wir es können – jeder!

Ihr Dr. Uwe Heuck

Augenblick mal...

Einschulungsgottesdienst in der Christuskirche

...waren da nicht eben mal 11 Schwalbenkinder aus der Kita der Christuskirche, die gemeinsam das Nest verlassen möchten, um in die Schule zu flattern.



Viele Höhepunkte gab es für die Vorschulkinder in diesem Jahr. Wir haben zusammen

viel Spaß gehabt, viel erlebt und neues entdeckt. Dazu gehörten die gemeinsamen Familiengottesdienste, Theater-, Kino-, Museums- und Schulbesuche, die Wanderungen durch den Wald, unser Schwimmkurs, der erfolgreich abgeschlossen wurde, sowie unsere Abschlussfahrt nach Benneckenstein in das Schullandheim. Vielseitig und interessant gestaltet Herr Weiner die naturnahen Erlebnisse und die abenteuerlichen Spiele im nahe gelegenen Räuberwald. Das Lagerfeuer am späten Abend und die anschließende Schatzsuche waren die Höhepunkte des Tages. Bis weit nach Mitternacht wurde erzählt, getobt und gelacht, alle Mühe zur Ruhe zu kommen, gab es doch eine Menge Eindrücke, die verarbeitet werden mussten.

Das große Sommerfest unserer Gemeinde, an dem sich auch das Haus der Diakonie aktiv beteiligte "Zum Guten Hirten" wurde wieder mit vielen Gästen gefeiert. Alle Kinder bereiteten sich fleißig auf das märchenhafte Fest vor.

Zum Einschulungsgottesdienst am 6. August wurden die Schulanfänger von allen Kindern der Kita in der Christuskirche mit einem kleinen Programm verabschiedet. Herr Grönholdt segnete 17 Schulanfänger ein und wünschte ihnen einen guten Start für den neuen Lebensabschnitt.

Die besten Wünschen für alle Schulanfänger, einen guten Start und ganz viel Spaß beim Lernen.

„Wohin der Weg auch führt und wie weit er auch sein mag, möge jeder Schritt ein Schritt nach vorne sein!“

Ihr Kita - Team



Schierke...

...im Dornröschenschlaf ?

Drei Wochen lang war ich (im Rahmen des Dienstes der sog. ‚Zehntgemeinschaft‘, ein Angebot von pensionierten ‚Wessi-



Pastoren‘ für ehrenamtlichen Dienst in der Mitteldeutschen Kirche) im Juli als „Urlaubs/ Kurpastor“ „auf

Schierke“. Ich habe dort in der schönen Bergkirche Gottesdienste gehalten, einige Gemeindebesuche gemacht, einen Gemeindenachmittag gestaltet, in Vertretung in Christus/Hasserode und Elend eine Trauung und eine goldene Hochzeit gestaltet – vor allem aber habe ich die wunderschöne Landschaft in und um Schierke (mit der obligatorischen Brockenwanderung natürlich, rauf von Schierke über den Goetheweg, runter über Ilsenburg, insgesamt 23 Km beschwerliche Sonnenwanderung über Huppelpisten mit Blasen an den die Wanderung ungeübten Füßen) und den Ost-Harz insgesamt erkundet. Was sich da in Wernigerode, Blankenburg, Quedlinburg und anderswo alles in den letzten 20 Jahren getan hat, das ist bewundernswert – müsste viel mehr als bisher in den sog. „alten Bundesländern“ propagiert werden.

Vor allem aber natürlich war ich „auf Schierke“, habe es trotz vieler Tagesgäste als einen etwas verschlafenen Ort (viele Hotels standen etwas leer da) wahrgenommen, besonders abends, wenn

die Tagesgäste fort waren. Aber was für eine Landschaft! Ein Juwel im Hochharz! In zwei Stunden auf dem Brocken! Mit naturkundlichen Eindrücken! Das lässt sich was draus machen, war mein Eindruck, sowohl kommunal wie auch kirchlich. Man müsste dieses Dornröschen mal richtig „wach küssen“, das Potential dieses Kurortes (für die einen in einer Sackgasse schlafend am „Ende der Welt“ – für die anderen ein Geheimtipp, eine Kultur- und Naturidylle direkt unter dem Brocken, dem deutschen Hausberg) offensiv nutzen. Wenn sich da Kommune und Kirche zusammen tun, tatkräftig und optimistisch kulturelle Veranstaltungen anbieten, dann können von den einst bombastisch versprochenen „blühenden Landschaften“ wenigstens einige zarte Blüten entstehen. Zunächst nur das, später vielleicht mehr. Ich kann die Christus-Gemeinde nur ermuntern, dieses kirchliche Naturjuwel hoch zu schätzen, darin zu investieren und so als Kirche unter der Menschen (den Schierkern und den Kurgästen) offensiv präsent zu sein.

Prof. Dr. Axel Denecke, Pfarrer

Lang, lang ist's her... Jubelkonfirmation in der Christugemeinde

...bei Frau Ursula Randel genau 75 Jahre. Sie ist die einzige Gnadenkonfirmandin. Bei den jüngsten Jubilaren sind es „nur“ 25 Jahre. Die Goldenen, Diamantenen, Eisernen und Steinernen liegen dazwischen.

Jeder wird sich noch gut an die eigene Konfirmation erinnern können:

Die Mädchen meist im schwarzen Kleid, vielleicht mit der ersten Dauerwelle. Die Jungen im Anzug, ungewohnt mit Krawatte. So war es ein freudiges Wiedersehen, für viele nach langer Zeit.

Genau wie damals zogen wir - der Pfarrer vorweg - in die Christuskirche ein. In einem feierlichen Gottesdienst erlebten wir

die Konfirmation erneut - sicher anders als damals mit 14 Jahren.

Am Nachmittag trafen wir uns im Gemeindehaus bei Kaffee und Kuchen. Als Herr Grönholdt die Jubiläumsurkunden überreichte, erzählten einige noch etwas aus ihrer Konfirmandenzeit, worüber herzlich gelacht wurde - ja so war es damals.

Herrn Pfarrer Grönholdt und den fleißigen Helfern im Gemeindehaus danken wir für diesen schönen Tag.

Doris Wagenzink



Silberne Konfirmation (25 Jahre): Udo Märtens, Ulrike Lippe, Sabine Christiansen, Ulrike Osteroth, Christine Szarny, Ulrike Pätznik, Ingo Lammers

Goldene Konfirmation (50 Jahre): Ursula Kummer, Ursula Stürmer, Udo Hammelsbeck, Dorit Bormann, Dr. Steffen Heilmann, Wolfgang Engelke, Gabriele Leimhuth, Doris Wagenzink, Erika Pubanz, Jürgen May, Renate Prautsch

Diamantene Konfirmation (60 Jahre): Klaus-Peter Jähn, Dr. Dieter Freitag, Irmgard Dönecke, Marlies Jäger, Ingeborg Popa, Gerda Raudszus, Vera Meyer, Ursula Strube, Rolf Städter

Eiserne Konfirmation (65 Jahre): Horst Weber, Ulrich Wuttig

Steinerne Konfirmation (70 Jahre): Walter Hermes, Anita Burger, Karl Grüning, Anneliese Struck, Lieselotte Neujahr (Schierke)

Gnadenkonfirmation (75 Jahre): Ursula Randel (Schierke)

**„Märchenhaft“ war das Sommerfest
am 11. Juni 2010**



Mit dem Fahrrad unterwegs auf Rügen...

... waren 18 Jugendliche aus Wernigerode, Elbingerode, Hedersleben und Umgebung.

Sie brachen am Samstag, dem 26.06.2010 mit 2 Kleinbussen in Richtung Altefähr (Insel Rügen) auf.

Dort startete unsere 10-tägige Fahrradtour. Ziemlich aufgeregt und schüchtern lernten wir uns beim ersten Mal Zelt aufbauen, Gaskocher bedienen, abwaschen usw. in Altefähr kennen. Da viele von uns noch nie an einer so langen Fahrradtour - insgesamt waren es 264 km - teilgenommen haben, war die erste Etappe nach Schaprode sehr aufregend und pausenreich. Von Schaprode aus unternahmen wir



eine Tagestour auf die Insel Hiddensee, sahen uns das Gerhart –Hauptmann-Haus, sowie den Leuchtturm an und gingen baden. Mit geschmierten Brötchen bewaffnet radelten wir nach Nonnewitz. Dann führte uns der Weg nach Prora. Dort campten wir auf dem Jugendcampingplatz direkt vor dem KDF- Zentrum, kein „wunderschöner Ausblick“. In Göhren schlugen wir unsere Zelte auf einem 5-Sterne Campingplatz auf. Natürlich hatten wir auch Ruhetage, die wir dank des herrlichen Wetters am Strand verbringen konnten. Unsere Gruppe hat sich sehr gut verstanden und wir waren ein super Team.

Die drei „Leuchtbojen“ Hans –Martin Golz, Sebastian Liepelt und Thomas



Grönholdt, die immer ganz vorn oder hinten fuhren, waren echt super Leiter unserer Gruppe und haben ein großes Dankeschön verdient. Nach 10 viel zu kurzen Tagen ging es am 05.07.2010 nach Altefähr zurück und von dort am darauf folgenden Tag mit den Kleinbussen nach Hause.

Erschöpft und mit Sonnenbrand zu Haus angekommen, wusste ich:

Nächstes Jahr fahre ich wieder mit!!!

Anika Birkefeld



Neues von den Kindern

„Äktschen-Tag“ am Bauwagen, 26. Juli 2010



Unter dem Motto „Bunt ist die Welt“ haben 45 Kinder und fleißige Helfer Be-

sonderheiten auf den Kontinenten erlebt. Die verschiedenen Farbtücher gehörten zu dem Kontinent und als die Gruppe mit ihrer Farbe los zog wurden sie zu Kontinenten-Bummeln, hörten von Martin-Luther-King, liefen Ski, spielten mit Essstäbchen, bastelten Trommeln u.v.m.

Erlebnisreich und mit Essen im Bauch endete unsere Reise mit der Einsicht gemeinsam macht es Spaß Neues zu entdecken und Neugierig zu sein.

Michaela Beutel

Vorschulkinderkreis am 19. August 2010

Die Zeit bleibt nicht stehen und so haben wir in unserem Kindergarten eine neue Gruppe von 18 Vorschulkindern. 15 Kinder mit Frau Klinke und Robert kamen im August zum ersten Vorschulkinderkreis auf das Kirchengelände.

Das Wetter war herrlich, so dass wir draußen blieben. Uns beschäftigte die Frage: Was sind Psalmen? Im Psalm 31 einem Klagegedicht heißt es: „...Du stellst meine Füße auf weitem Raum...“. Wie sich das anfühlt haben wir erlebt, indem sich viele in einen Karton stellten und nach dem Ausrufen des Psalmsatzes erlebten



wie das ist. Im Psalm 126 einem Danklied heißt es: „...dann werdet ihr sein wie die Träumenden...“. Das haben wir mit Hilfe der Seifenblasen sein dürfen.

Michaela Beutel

Einladung zur Kirchschnafnacht für Kinder zu Reformation

Wann? 30. Oktober bis 31. Oktober 2010

Wo? Treffpunkt : Gemeindesaal im Kindergarten, um 17.30 Uhr

Wir beschließen die Kirchschnafnacht mit dem Gottesdienst um 10 Uhr am 31. Oktober. Betreut werden die Kinder von Frau Geiling und Frau Gahnz.

Unsere neuen Konfirmanden...

...der Klasse 7 trafen sich am Montag den 23. August 2010, zum ersten Mal im Pfarrhaus der Christusgemeinde.

Der Konfirmandenunterricht ist eine großartige Möglichkeit in unserer Gemeinde, junge Menschen über einen längeren Zeitraum hinweg mit dem christlichen Glauben und dem Leben in unserer Gemeinde bekannt zu machen.

Dazu gehört natürlich der Gottesdienst am Sonntag, in dem unsere Konfirmanden seltener zu sehen sind. Deshalb beginnen wir jetzt zunächst, mit den Konfirmanden der 8. Klasse ein neues Projekt.

In regelmäßigen Abständen werden sie ermutigt, die Lesungen und Gebete im Gottesdienst zu übernehmen und so auch beteiligt sein. Unter dem Stichwort: Gottesdienst mit Konfirmanden, werden diese in der Tagespresse dann angekündigt.

Mit den besten Segenwünschen für unsere Konfirmanden

Ihr Thomas Grönholdt



Kai Kläfker, Benjamin Gahnz, Pauline Paetzel, Lisa Kabelitz, Nicole Gerlach, Hagen Schoenkaese, Maximilian Gerlach, Paul Keller, Ulrike Janssen

Gemeinde unterwegs...

... am 11. September von Oschersleben nach Egelin auf der Bode



Freud und Leid

*Freut euch, dass eure Namen
im Himmel geschrieben sind.*

Lukas 10,20

Es wurden getauft:

Elisa Schmidt
geb. 05.02.2010
getauft am 06.06.2010
Wernigerode

Isabell Sack
geb. 05.02.10
getauft am 22.08.2010
6179 Höhnstedt

Christlich bestattet wurden:

Dr. Otfried Quaaßdorff
Wernigerode
geb. 11.04.1944 gest. 06.06.2010
66 Jahre

Hildegard Nittel geb. Edler
Wernigerode
geb. 26.12.1915 gest. 22.06.2010
94 Jahre

Johanna Ulitzsch
Wernigerode
geb. 17.08.1927 gest. 16.06.2010
82 Jahre

Erhard Thomas
Schierke
geb. 13.04. 1930 gest. 08.08.2010
80 Jahre

Reinhold König
Wernigerode
geb. 08.06.1927 gest. 07.08.2010
83 Jahre

Regelmäßige Termine

Konfirmandenunterricht

Kl. 7 jeden Montag 17.00 Uhr
Pfarrhaus

Kl. 8 jeden Donnerstag 17.00 Uhr
Pfarrhaus

Junge Gemeinde

trifft sich jeden Montag 18.00 Uhr
im Pfarrhaus

Chorprobe

ist jeden Donnerstag 19.30 Uhr im
Gemeindehaus Kirchstraße 18

Christenlehre

2. - 6. Kl. jeden Donnerstag 14.30 Uhr

Gottesdienste und Gemeindegruppen

Oktober

03.10.	10.00	Erntedankgottesdienst in der Christuskirche mit dem Kirchenchor und Kindergarten – danach wird zum Mittagessen eingeladen
	14.00	Erntedankgottesdienst in der Schierker Bergkirche - anschließend Empfang im Schierker Rathaus –
06.10.	15.00	Gemeindenachmittag in Schierke
10.10.	10.00	Gottesdienst in der Christuskirche
13.10.	15.00	Gemeindenachmittag im Pfarrhaus der Christusgemeinde
14.10.	14.00	Bibelstunde im C. – König – Stift
17.10.	10.00	Gottesdienst in der Christuskirche – Pfrn. Bunke
24.10.	10.00	Posaunengottesdienst – Pfrn. Christiane Reizig Posaunenchor der Evangelischen Landeskirche Anhalt Ltg. Steffen Bischoff
30.10.	16.00	Reformationsgottesdienst mit Abendmahl in Schierke
30.10.	-31.10.	Kirchenschlafnacht
31.10.	10.00	Reformationsgottesdienst mit Abendmahl und Kirchenchor in der Christuskirche mit Kindergottesdienst

November

03.11.	15.00	Gemeindenachmittag im Schierker Pfarrhaus
06.11.	16.00	Gottesdienst in Schierke
07.11.	10.00	Gottesdienst in der Christuskirche
10.11.	15.00	Gemeindenachmittag im Pfarrhaus der Christusgemeinde
11.11.	17.00	Martinsfest im Kindergarten
14.11.	10.00	Gottesdienst in der Christuskirche mit Kindergottesdienst
17.11.	10.00	Gottesdienst zum Buß- und Betttag mit Abendmahl
18.11.	14.00	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Abendmahl und Gedenken der Verstorbenen im C. – Königs – Stift
20.11.	16.00	Gottesdienst in Schierke zum Ewigkeitssonntag mit Abendmahl und Gedenken der Verstorbenen
21.11.	10.00	Gottesdienst mit Kirchenchor in der Christuskirche zum Ewigkeitssonntag mit Abendmahl und Gedenken der Verstorbenen
	15.00	Andacht auf dem Städtischen Friedhof
27.11.	16.00	Gottesdienst zum 1. Advent in Schierke
28.11.	10.00	Gottesdienst zum 1. Advent in der Christuskirche mit Kirchenchor, Goldnem Licht u. Kindergottesdienst

Wir danken allen Partnern herzlich für die Unterstützung des Gemeindebriefes

Druck • Weiterverarbeitung, Logistik
 Harzdruckerei GmbH • Fon 039 43 / 54 34 • www.harzdruck.de

VIRIDIS
 IMMER
 SEBASTIAN BERGFELD
 SANDBRINK 18
 38855 WERNIGERODE
 TELEFON (0 39 43) 63 59 491
 FAX (0 39 43) 63 38 47

Fotohaus Heil Fotofachhandel
 Expresslabor
 Fotoatelier
 Westernstr. 17 - 38855 Wernigerode
 Tel. 03943 / 63 34 89 Fax 03943 / 60 40 79
 www.fotohaus-heil.de fotohaus.heil@t-online.de
 Inh. Jena Heil

Dipl.-Volkswirt
Hasso von Witzke
 Steuerberater
 Heinrich-Heine Straße 134 • D-38855 Wernigerode
 Telefon 03943/905380 • Telefax 03943/905379
 e-mail StBHassovonWitzke@t-online.de
 Internet www.steuerberater-vonwitzke.de

Wir begrüßen Sie
 • in den Speiserestaurants
 GOETHE- UND
 TOURISTENSAL
 • auf der Aussichtsplattform
 • im BROCKENHOTEL
 • im Andenkenladen „Urian“
 • im Turmfack „Hexenklause“
 Brockenstrasse 49
 38879 Schierke
 Tel. 03 94 55-120
 Fax 03 94 55-12100
 Internet www.brockenberge.de
BROCKENWIRT & SOHN
 GASTHAUS

Hotel Bodeblick Schierke
 Ferienhotel - Restaurant - Cafe - Bierstube
 Ferienerlebnis
 für die ganze Familie
 mit rustikaler Bierstube
 und barztypischen Speisen
 Tel. 03 94 55 - 3 59 • www.hotel-bodeblick.de

KNAPPE KÜCHENREAL **PROFI Baumärkte**
 Böden • Bauen • Holzwerten & Gärten
 Am Scherkebusch 2a
 38855 Wernigerode
 Tel. 03943/252666
 Fax 03943/252326
 Am Blüchel 3
 38859 Calandbeck
 Tel. 03943/2183570
 Fax 03943/2188954
 www.knappe-baumarkt.de • info@knappe-baumarkt.de

HASSERÖDER FERIENPARK
 ...der bunte Park am Brocken
 www.hasseroeder-ferienpark.de

Saftige Farben und knackige Drucke!
KAMARYS DRUCK
 Bornbergsweg 21
 38855 Wernigerode
 Telefon: 0 39 43 / 5 51 19 - 0
 e-Mail: info@kamarys-druck.de
 Internet: www.kamarys-druck.de
Drucksachen • Kopien • Plakate • Gestaltung • T-Shirts

Bücher, Hörbücher, Software

 Verleih technischer Geräte
BUCH & MEDIEN
 Friedrichstr. 113 • 38855 Wernigerode
 Tel. 0 39 43 - 26 77 66 / info@buchundmedien.de

Löwen-Drogerie
 Christriede Fischer
 Friedrichstraße 111, 38855 Wernigerode
 Tel. 0 39 43 / 63 44 37

Änderungsschneiderei +
 Annahme für Textilpflege
Christel Bergmann
 Telefon : (03943) 62 54 32
 Friedrichstraße 110a
 38855 Wernigerode

„Lernen aus Niederlagen ist Pflicht“
Baugeschäft GmbH
 Kai-Ulrich Tautz
 Frankfurterstraße 12
 38855 Wernigerode
 Tel.: (0 39 43) 63 25 61
 Fax: (0 39 43) 60 56 65

Wir danken allen Partnern herzlich für die Unterstützung des Gemeindebriefes

<p style="text-align: center;">WOHNEN MIT IDEEN RUSTAU-BAU- AUSSTATTUNG-MEISTERBETRIEB</p>  <p style="text-align: center;">J. & F. Ristau</p> <p>Böchingenstraße 34 38855 Wernigerode</p> <p style="text-align: right;">Telefon 0 39 43 / 63 33 42 Telefax 0 39 43 / 63 33 42</p>	 <p>Sandbrink 18 38855 Wernigerode Tel. 0 39 43 / 63 27 31 Fax 0 39 43 / 63 38 47</p> <p style="text-align: center;">Gärtnerei Bergfeld</p> <p style="text-align: center;">DWJERGRABPFLEGE • FRIEDHOFSGÄRTNEREI • BLUMENFACHGESCHÄFT</p>
<p style="text-align: center;">Autodienst Hasseroode Inh.: J. König Friedrichstraße 83 38855 Wernigerode Tel. 03943/6 90 70</p>	<p style="text-align: center;">Bäckerei-Konditorei Matthias Türk Amtsfeldstraße 19 38855 Wernigerode Tel. 03943/63 49 25</p>
 <p style="text-align: center;">GÖTZE Ihr Fachmann vor Ort für Heizung und Sanitär!</p> <p style="text-align: center;">Friedrichstrasse 14 • 38855 Wernigerode ☎ (03943) 63 29 51 • www.saunaprofi.info</p>	 <p style="text-align: center;">EP:Heuer & Sack <small>ElectronicPartner</small></p> <p style="text-align: center;">TV, Video, HiFi, Heimkino, Telecom, Beschallung Computer, Multimedia, Sat-Kabel-TV, Funk</p> <p style="text-align: center;">Hasseroode, Kirchstr. 20a - 21, Telefon: 90 50 55</p>
<p style="text-align: center;">Hasseroöder Geschenke-Stübchen Geschenkartikel aus Naturstoffen und Keramik</p> <p style="text-align: center;">Ute Rabe</p> <p style="text-align: center;">Hohe Warte 14 • 38855 Wernigerode Telefon 0 39 43 - 60 55 04</p>	 <p style="text-align: center;">TISCHLEREI Rößler</p> <p style="text-align: center;">René Rößler</p> <p style="text-align: center;">Wüstenteichen 5a • 38855 Wernigerode Telefon 039 43 - 63 40 06 • Funk 01 72 - 3 42 49 25</p>
<p style="text-align: center;">LADY FITNESS Fitness und Wellness für die Frau</p> <p style="text-align: center;">Fitness, Aerobic, Sauna, Solarium WR, Ilseburger Straße 40 ☎ 0 39 43 / 63 20 60 www.LADYFITNESSWR.de</p>	 <p style="text-align: center;">Friedrichstraße 129 • 38855 Wernigerode Tel.: 03943/63 27 25 • Fax: 031 63 09 www.zur-sonne-uelle.de • e-mail: info@zur-sonne-uelle.de Inhaber: Frank Seidel</p>
<p>Jens Müller Friedrichstraße 38 38855 Wernigerode</p>	<p>Fachgroßhandel für Reinigungs-, Hygieneartikel sowie Verpackungsmittel: Prof.-, Hotel/Gastronom.- Industrie-, Groß-, und Einzelhandel</p>  <p style="text-align: center;">SilberVogel</p> <p style="text-align: center;">Tel. 03943 / 4088 55 • Fax 03943 / 4086 02 • j.mueller-sv@gmx.de</p>



Zeit - Was ist an ihr wirklich?

Bei genauem Hinsehen allein die Gegenwart, das Jetzt. Vergangenheit existiert nur in unserer Erinnerung. Zukunft nur in unserer Erwartung. Damit sind beide nicht eigentlich wirklich. Es ist die Beschränktheit unseres menschlichen Bewußtseins, die das immer Seiende allein im Nacheinander zu fassen mag. Was aber in nicht endender Folge vor uns auftaucht und vorüberzieht, das ist vor Gottes Auge alles gleich gegenwärtig...

Aurelius Augustinus